

## Antrag der SPD-Hemmingen

01	zum Antrag: Gründung Arbeitsgruppe gegen	AntragstellerInnen SPD-Hemmingen
	<input type="checkbox"/> angenommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> überwiesen an:	

- Weiterleitung an SPD-Unterbezirksparteitag Hannover

Die SPD-Mitgliederversammlung möge beschließen:

### Gründung: Arbeitsgruppe gegen eine Etablierung der AfD im Umland

Bereits in der letzten Regionswahl hat die AfD im Umland ein deutlich besseres Ergebnis als in der Landeshauptstadt erreicht. Gleichzeitig ist dieser Trend deutlich gewachsen, so konnte die Partei bereits in der Landtagswahl sich auf ein zweistelliges Ergebnis vergrößern. Diese Entwicklung hat zur Folge, dass die AfD noch viel präsenter in den Kommunen unterwegs geworden ist. Diese Entwicklung müssen wir auch stärker mitbegleiten. Nicht nur aus der Historie hinaus muss die Sozialdemokratie sich aktiv immer und überall gegen Rechts positionieren, sondern auch um die politische kommunikative und organisatorische Struktur der AfD im Umland etwas entgegenzusetzen. Daher fordern wir:

- eine Gründung einer Arbeitsgruppe im Unterbezirk für die Umlandortsvereine, um sich stärker gegen eine Mobilisierung und Strukturbildung der AfD auseinanderzusetzen

### Begründung:

Die SPD ist im Umland die stärkste Kraft bei der letzten Regionswahl gewesen. Durch eine starke CDU sowie eine deutlich stärkere AfD wird auch in den regionsangehörigen Kommunen in der Region Hannover ein deutlich anderes Stimmverhältnis möglich sein. Besonders die AfD bemüht sich verstärkt um das Umland um gute Wahlergebnisse zu erzielen sowie neue Stammwähler:innenschaften anzusprechen.

Mit der Arbeitsgruppe soll ein Handlungspapier auf dem Weg gebracht werden, wie sich die örtliche AfD strukturiert, mobilisiert und politische Inhalte kommuniziert. Mit der Plattform des Unterbezirks wollen wir die Chance ermöglichen, allen Ortsvereine im Umland einzuladen, sich daran teilnehmen.